

# Inhaltsübersicht

Vorwort der Gesamtherausgeber .....	5
Vorwort des Herausgebers .....	7
Inhaltsübersicht .....	9
Inhaltsverzeichnis .....	13
Bearbeiterverzeichnis .....	29
Abkürzungsverzeichnis .....	33

## A.

### Das System des Europäischen Wirtschaftsordnungsrechts

§ 1 Europäisches Wirtschaftsordnungsrecht: Das System ( <i>Müller-Graff</i> ) .....	51
-------------------------------------------------------------------------------------	----

## B.

### Das Binnenmarktrecht der transnationalen Faktorfreiheiten

§ 2 Das Binnenmarktrecht der Arbeitnehmerfreizügigkeit ( <i>Krepper</i> ) .....	121
§ 3 Die binnenmarktliche Niederlassungsfreiheit der Selbstständigen ( <i>Siekemeier/Wendland</i> ) .....	159
§ 4 Die binnenmarktliche Niederlassungsfreiheit der Unternehmen ( <i>Kainer</i> ) .....	209
§ 5 Die binnenmarktliche Kapital- und Zahlungsverkehrsfreiheit ( <i>Lübke</i> ) .....	269

## C.

### Das Binnenmarktrecht der transnationalen Produktfreiheiten

§ 6 Das Binnenmarktrecht der Warenverkehrsfreiheit ( <i>Kellerhals</i> ) .....	357
§ 7 Das binnenmarktliche Recht der Dienstleistungsfreiheit ( <i>Obwexer/Ianc</i> ) .....	397

## D.

### Das Binnenmarktrecht der Wettbewerbsbeschränkungen

§ 8 Das binnenmarktliche Kartellverbot und Freistellungsrecht ( <i>Schweitzer</i> ) .....	451
§ 9 Das binnenmarktrechtliche Verbot des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung ( <i>Eilmansberger</i> ) .....	533
§ 10 Die privatrechtliche Durchsetzung des binnenmarktlichen Kartellrechts ( <i>Becker/Berg/Bulst</i> ) .....	567
§ 11 Das Binnenmarktrecht der Zusammenschlusskontrolle von Unternehmen ( <i>Fuchs</i> ) .....	613

E.

Das Binnenmarktrecht gegen unlauteren Wettbewerb

§ 12 Das allgemeine Binnenmarktrecht gegen unlauteren Wettbewerb ( <i>Weiler</i> ) ...	753
§ 13 Das Schutzrecht der Verbraucher gegen unlautere Geschäftspraktiken ( <i>Ofner</i> ) .....	815

F.

Das Binnenmarktrecht der Aufsicht über wettbewerbsverfälschende staatliche Beihilfen

§ 14 Das materielle binnenmarktliche Beihilfenaufsichtsrecht ( <i>Koenig/Hellstern</i> ) ..	861
§ 15 Das prozedurale binnenmarktliche Beihilfenaufsichtsrecht ( <i>Soltész</i> ) .....	915

G.

Das Binnenmarktrecht des öffentlichen Auftragswesens

§ 16 Das primäre Binnenmarktrecht der öffentlichen Auftragsvergabe ( <i>Bungenberg</i> ) .....	967
§ 17 Das sekundäre Binnenmarktrecht der öffentlichen Auftragsvergabe ( <i>Dreher/Hoffmann/Kling</i> ) .....	1015

H.

Das Binnenmarktrecht des geistigen Eigentums

§ 18 Das Binnenmarktrecht des gewerblichen Rechtsschutzes: Patentrecht ( <i>Straus</i> ), Markenrecht ( <i>Bonk</i> ) .....	1091
§ 19 Das Binnenmarktrecht des Urheberrechts ( <i>Loschelder</i> ) .....	1173

I.

Das Binnenmarktrecht der wirtschaftlichen Regulierung

§ 20 Das Regulierungsrecht im Binnenmarkt ( <i>Kühling</i> ) .....	1227
§ 21 Das Recht der sozialen Marktwirtschaft im Binnenmarkt ( <i>Stumpf</i> ) .....	1279

J.

Das Recht der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion

§ 22 Das Recht der Europäischen Wirtschaftsunion ( <i>Hufeld</i> ) .....	1301
§ 23 Das Recht der Europäischen Währungsunion ( <i>Selmayr</i> ) .....	1387

K.

Das Binnenmarktrecht der Krisen von Unternehmen und Wirtschaft

§ 24 Das Binnenmarktrecht der Unternehmenskrisen ( <i>Guski</i> ) .....	1627
-------------------------------------------------------------------------	------

§ 25 Das Binnenmarktrecht der Wirtschaftskrisen (*Repasi*) ..... 1695

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Gesamtherausgeber .....	5
Vorwort des Herausgebers .....	7
Inhaltsübersicht .....	9
Inhaltsverzeichnis .....	13
Bearbeiterverzeichnis .....	29
Abkürzungsverzeichnis .....	33

## A.

### Das System des Europäischen Wirtschaftsordnungsrechts

§ 1 Europäisches Wirtschaftsordnungsrecht: Das System .....	51
A. Das Europäische Wirtschaftsordnungsrecht im Spektrum wirtschaftsordnungsrechtlicher Modelle .....	61
I. Begriff und Gemeinwohlfunktion des Wirtschaftsordnungsrechts .....	62
II. Das Spektrum wirtschaftsordnungsrechtlicher Modelle .....	62
III. Normative Strukturelemente eines dezentralen Wirtschaftsordnungsrechts .....	65
B. Das Europäische Wirtschaftsordnungsrecht im Textprofil des Primärrechts nach der Vertragsreform von Lissabon .....	68
I. Die primärrechtliche Grundsatzentscheidung .....	69
II. Die Einzelemente des primärrechtlich positivierten Wirtschaftsordnungsrechts der Europäischen Union .....	70
C. Die vier wirtschaftsordnungsrechtlichen Grundelemente in der positivierten Auffächerung des Rechts der Europäischen Union .....	88
I. Die Freiheitsgewährleistungen des Wirtschaftsordnungsrechts der Union .....	88
II. Die Systemgewährleistungen des Wirtschaftsordnungsrechts der Union ...	92
III. Schutzgutsicherungen im Wirtschaftsordnungsrecht der Union .....	104
IV. Die Ergebnissicherungen im Wirtschaftsordnungsrecht der Union .....	111

## B.

### Das Binnenmarktrecht der transnationalen Faktorfreiheiten

§ 2 Das Binnenmarktrecht der Arbeitnehmerfreizügigkeit .....	121
A. Einleitung / Verortung im Gesamtsystem .....	125
I. Die Arbeitnehmerfreizügigkeit im Gesamtsystem .....	125
II. Rechtliche Grundlagen .....	127
III. Entwicklung .....	127
IV. Arbeitnehmerfreizügigkeit in anderen Systemen offener Märkte .....	128
B. Gegenstandsbeschreibung .....	128
I. Überblick .....	128

II. Die Arbeitnehmerfreizügigkeit der Unionsbürger und ihrer Angehöriger ..	129
III. Arbeitnehmerfreizügigkeit von Drittstaatsangehörigen .....	152
C. Ausblick .....	153
<b>§ 3 Die binnenmarktliche Niederlassungsfreiheit der Selbstständigen .....</b>	<b>159</b>
A. Einführung .....	162
B. Sachgegenständlicher Bereich .....	163
I. Begriff der Niederlassung .....	163
II. Persönlicher Anwendungsbereich .....	169
III. Verpflichtete .....	171
IV. Räumlicher Anwendungsbereich .....	174
V. Bereichsausnahme der Ausübung öffentlicher Gewalt, Art. 51 Abs. 1 AEUV .....	175
C. Gewährleistungsumfang .....	177
I. Diskriminierungsverbot .....	177
II. Allgemeines Beschränkungsverbot .....	182
III. Rechtfertigung .....	186
D. Rechtsfolgen .....	190
I. Materielle Wirkung .....	190
II. Prozessuale Geltendmachung .....	192
E. Verhältnis zu anderen Vertragsvorschriften .....	193
I. Abgrenzung zu den übrigen Grundfreiheiten .....	193
II. Verhältnis zu weiteren Vorschriften .....	197
F. Sekundärrechtliche Ausprägungen der Niederlassungsfreiheit .....	199
I. Rechtsgrundlagen .....	199
II. Dienstleistungsrichtlinie .....	201
III. Berufsanererkennungsrichtlinie .....	202
G. Zusammenfassung und Ausblick .....	203
<b>§ 4 Die binnenmarktliche Niederlassungsfreiheit der Unternehmen .....</b>	<b>209</b>
A. Die binnenmarktliche Niederlassungsfreiheit der Unternehmen im System des europäischen Binnenmarkts .....	215
I. Die Eröffnung des Wettbewerbs als Grundkonzeption des europäischen Binnenmarkts .....	216
II. Die Mobilität von Gesellschaften im System des Binnenmarktrechts .....	217
III. Mangelnde Harmonisierung des (internationalen) Gesellschaftsrechts als Mobilitätshemmnis .....	221
B. Der Anwendungsbereich der Niederlassungsfreiheit von Gesellschaften .....	227
I. Der persönliche Anwendungsbereich .....	227

II. Der sachliche Anwendungsbereich .....	231
C. Beschränkung und Rechtfertigung bei niederlassungsrechtlich relevanten Sitzverlegungen .....	232
I. Die Beschränkung der Niederlassungsfreiheit .....	232
II. Die Rechtfertigung von Beschränkungen der Niederlassungsfreiheit .....	233
D. Die primäre Niederlassungsfreiheit der Unternehmen .....	234
I. Wegzugsrechte .....	235
II. Rechte auf formwahrenden Zuzug .....	241
III. Grenzüberschreitende Umwandlung .....	245
IV. Zusammenfassung .....	253
E. Die sekundäre Niederlassungsfreiheit der Unternehmen .....	254
I. Eröffnung des sachlichen Schutzbereichs .....	255
II. Reichweite der Gewährleistung .....	255
F. Rechtswahlfreiheit .....	260
G. Sonderanknüpfungen bei binnenmarktmobilen Gesellschaften .....	262
H. Fazit und Ausblick .....	264
<b>§ 5 Die binnenmarktliche Kapital- und Zahlungsverkehrsfreiheit .....</b>	<b>269</b>
A. Einleitung .....	272
I. Das Verhältnis von Kapital- und Zahlungsverkehrsfreiheit .....	272
II. Die Entwicklung der Kapital- und der Zahlungsverkehrsfreiheit .....	272
III. Die Kapital- und die Zahlungsverkehrsfreiheit im System des Unionsrechts .....	274
IV. Völkerrechtliche Rahmenbedingungen .....	279
B. Kapitalverkehrsfreiheit .....	282
I. Anwendungsbereich der Kapitalverkehrsfreiheit .....	282
II. Beschränkung des freien Kapitalverkehrs .....	298
III. Ausnahmen vom Beschränkungsverbot .....	319
C. Zahlungsverkehrsfreiheit .....	345
I. Anwendungsbereich der Zahlungsverkehrsfreiheit .....	345
II. Beschränkung des freien Zahlungsverkehrs .....	347
III. Ausnahmen vom Beschränkungsverbot .....	348
D. Ausblick .....	349

C.

Das Binnenmarktrecht der transnationalen Produktfreiheiten

<b>§ 6 Das Binnenmarktrecht der Warenverkehrsfreiheit .....</b>	<b>357</b>
A. Einführung .....	358

B. Zollunion .....	359
I. Grundlagen .....	359
II. Innendimension: Verbot von Binnenzöllen und Abgaben gleicher Wirkung .....	360
III. Außendimension: Einführung eines gemeinsamen Zolltarifs .....	362
C. Verbot mengenmäßiger Ein- und Ausfuhrbeschränkungen und von Maßnahmen gleicher Wirkung .....	363
I. Geltungsbereich .....	363
II. Adressatenkreis .....	364
III. Persönlicher Schutzbereich .....	367
IV. Sachlicher Schutzbereich .....	368
V. Eingriffe .....	370
VI. Rechtfertigung für Handelsbeschränkungen .....	379
D. Gebot der Umformung staatlicher Handelsmonopole .....	383
E. Geltung außerhalb der EU .....	385
I. Allgemeines .....	385
II. Vertrag über den Europäischen Wirtschaftsraum .....	386
III. Freihandelsabkommen Schweiz/EU .....	388
IV. Weitere Assoziations- und Kooperationsverträge .....	389
§ 7 Das binnenmarktliche Recht der Dienstleistungsfreiheit .....	397
A. Einführung .....	399
B. Sachlicher Anwendungsbereich .....	401
I. Begriff der Dienstleistung .....	401
II. Begleitrechte .....	407
III. Bereichsausnahme der Ausübung öffentlicher Gewalt .....	408
IV. Sonstige Bereichsausnahmen .....	409
C. Räumlicher Anwendungsbereich .....	410
D. Persönlicher Anwendungsbereich .....	411
I. Unionsansässige Unionsbürger und ihnen gleichgestellte Gesellschaften ...	411
II. Nichtunionsansässige Unionsbürger .....	412
III. Drittstaatsangehörige .....	412
E. Adressaten der Dienstleistungsfreiheit .....	415
F. Gewährleistungsumfang .....	416
I. Unmittelbare Anwendbarkeit .....	416
II. Beschränkungsverbot .....	416
III. Diskriminierungsverbot .....	417
IV. Behinderungsverbot und immanente Schranken .....	419

V. Vorbehalt der öffentlichen Ordnung .....	425
G. Sekundärrechtliche Ausprägungen der Dienstleistungsfreiheit .....	426
I. Rechtsgrundlagen .....	427
II. Dienstleistungsrichtlinie .....	428
III. Berufsqualifikationsrichtlinie und damit verbundene Richtlinien .....	431
IV. Vergaberecht .....	434
V. Sonstige bereichsspezifische Richtlinien .....	436
H. Zusammenfassung und Ausblick .....	438

D.

Das Binnenmarktrecht der Wettbewerbsbeschränkungen

§ 8 Das binnenmarktliche Kartellverbot und Freistellungsrecht .....	451
A. Das Kartellverbot in der Verfassung der Union .....	457
I. Historische Bezüge – Kartelle in der EU .....	457
II. Kartellverbot und Binnenmarkt .....	459
III. Weitere Zielbezüge: Wettbewerbsfreiheit und Effizienz – Der „more economic approach“ .....	461
B. Struktur und Wirkungsweise des Kartellverbots .....	464
I. Breiter Verbotstatbestand – Horizontale und vertikale Wettbewerbsbeschränkungen .....	464
II. Rechtfertigungsfähiges Verbot vs. „Rule of Reason“ .....	465
III. Verbot mit Ausnahmeverbehalt vs. Legalausnahme – Systemwechsel im Übergang von der VO 17/62 zur VO 1/03 .....	466
C. Anwendungsbereich des Kartellverbots und Verhältnis zum mitgliedstaatlichen Recht .....	468
I. Der sachliche Anwendungsbereich .....	468
II. Räumlicher Anwendungsbereich – Die internationale Anwendbarkeit des Kartellverbots .....	474
D. Normadressaten des Kartellverbots: Unternehmen und Unternehmensvereinigungen .....	475
I. Unternehmen .....	475
II. Unternehmensvereinigung .....	482
E. Verbotstatbestand des Art. 101 Abs. 1 AEUV .....	482
I. Verbot kooperativer Wettbewerbsbeschränkungen .....	482
II. Die Mittel der Wettbewerbsbeschränkung .....	497
III. Bezweckte oder bewirkte Wettbewerbsbeschränkungen .....	503
IV. Spürbarkeit der Wettbewerbsbeschränkung als ungeschriebenes Tatbestandsmerkmal .....	506
V. Die Regelbeispiele des Art. 101 Abs. 1 AEUV .....	509



F. Ausnahmen vom Kartellverbot, Art. 101 Abs. 3 AEUV, und das System der Gruppenfreistellungen .....	511
I. Art. 101 Abs. 3 AEUV – Grundstruktur .....	511
II. Die Tatbestandsmerkmale des Art. 101 Abs. 3 AEUV im Einzelnen .....	512
III. Das System der Gruppenfreistellungen .....	516
IV. Anwendung von Art. 101 Abs. 3 AEUV im Einzelfall .....	523
G. Rechtsfolgen .....	526
H. Bindung der Mitgliedstaaten an das Kartellverbot? .....	529
<b>§ 9 Das binnenmarktrechtliche Verbot des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung .....</b>	<b>533</b>
A. Normzweck .....	534
B. Systematische Stellung von Art. 102 AEUV .....	535
I. Verhältnis zu anderen Wettbewerbsvorschriften des AEUV .....	535
II. Verhältnis zum nationalen Wettbewerbsrecht .....	538
C. Normadressaten .....	539
D. Die marktbeherrschende Stellung .....	540
I. Begriff der Marktbeherrschung .....	540
II. Nachweis von Marktbeherrschung .....	542
III. Beherrschung des Binnenmarkts oder eines wesentlichen Teils desselben ..	543
E. Missbräuchliche Ausnutzung einer marktbeherrschenden Stellung .....	544
I. Ausbeutungsmisbräuche .....	544
II. Behinderungsmisbräuche .....	548
F. Eignung zur Beeinträchtigung des Handels zwischen den Mitgliedstaaten .....	563
I. Zwischenstaatsbezug bei Behinderungsmisbräuchen .....	563
II. Zwischenstaatsbezug bei Ausbeutungsmisbräuchen .....	563
G. Rechtsfolgen .....	563
I. Verwaltungsrechtliche Sanktionen .....	563
II. Zivilrechtsfolgen eines Verstoßes gegen Art. 102 AEUV .....	564
H. Ausblick .....	566
<b>§ 10 Die privatrechtliche Durchsetzung des binnenmarktlichen Kartellrechts .....</b>	<b>567</b>
A. Einleitung: Grundlagen der privatrechtlichen Durchsetzung des EU-Kartellrechts .....	570
B. Materielles Recht .....	571
I. Rechtsgrundlage und Anspruchsberechtigung .....	571
II. Anspruchsgegenstand, -umfang und Kausalität .....	573
III. Einreden .....	579
IV. Anspruchsgegner und Gesamtschuld .....	581

V. Verjährung .....	583
C. Anwendbares Recht und Verfahrensrecht .....	585
I. Anwendbares Recht und internationale Zuständigkeit .....	585
II. Beweisführung .....	590
III. Grenzüberschreitende Verfahrenskordinierung und -konzentration .....	596
IV. Kollektiver Rechtsschutz .....	599
V. Prozesskosten und Prozessfinanzierung .....	602
VI. Internationale Anerkennung und Vollstreckbarkeit .....	604
VII. Schiedsverfahren .....	606
§ 11 Das Binnenmarktrecht der Zusammenschlusskontrolle von Unternehmen ....	613
A. Grundlagen .....	618
I. Ziele und konzeptionelle Grundlagen der Konzentrationskontrolle .....	618
II. Historische Entwicklung der europäischen Fusionskontrolle .....	622
III. Der rechtliche Rahmen und Grundprinzipien der europäischen Zusammenschlusskontrolle im Überblick .....	623
B. Anwendungsbereich der FKVO .....	635
I. Überblick .....	635
II. Gemeinschaftsweite Bedeutung .....	638
III. Internationaler Anwendungsbereich der FKVO .....	641
C. Der Zusammenschlusstatbestand .....	643
I. Überblick .....	643
II. Fusion .....	646
III. Kontrollerwerb .....	648
IV. Besonderheiten bei Gemeinschaftsunternehmen .....	669
D. Materielle Beurteilungskriterien .....	680
I. Einführung und Überblick .....	680
II. Marktabgrenzung .....	684
III. Der SIEC-Test als materielles Untersagungskriterium .....	695
IV. Beurteilung der wettbewerbswidrigen Effekte verschiedener Zusammenschlussarten .....	711
V. Kausalzusammenhang zwischen Zusammenschluss und Wett- bewerbsbehinderung .....	726
E. Die Zukunft der europäischen Fusionskontrolle .....	728
I. Stellenwert der Marktstrukturkontrolle im Binnenmarkt .....	728
II. Reformüberlegungen .....	730
III. Ausblick .....	733

**E.  
Das Binnenmarktrecht gegen unlauteren Wettbewerb**

<b>§ 12 Das allgemeine Binnenmarktrecht gegen unlauteren Wettbewerb</b> .....	<b>753</b>
<b>A. Einleitung</b> .....	<b>761</b>
I. Rechtsgrundlagen und Funktion .....	761
II. Entwicklung .....	765
III. Rechtspolitische Bewertung .....	767
IV. Das allgemeine europäische Lauterkeitsrecht im System des Unionsrechts .....	768
<b>B. Gegenstandsbeschreibung</b> .....	<b>774</b>
I. Primärrechtliche Grenzen des Lauterkeitsrechts .....	774
II. Sekundärrechtliches Lauterkeitsrecht .....	788
<b>C. Ausblick</b> .....	<b>811</b>
<b>§ 13 Das Schutzrecht der Verbraucher gegen unlautere Geschäftspraktiken</b> .....	<b>815</b>
<b>A. Entwicklung</b> .....	<b>824</b>
<b>B. Primärrechtliche Grundlagen des Lauterkeitsrechts für Verbraucher</b> .....	<b>825</b>
I. Überblick .....	825
II. Grundlagen .....	825
III. Grundsatz der Verhältnismäßigkeit .....	826
<b>C. Sekundärrechtliches Lauterkeitsrecht</b> .....	<b>826</b>
I. Überblick .....	826
II. Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken .....	827
II. Weitere sekundärrechtliche Regelungen zum Schutz der Verbraucher .....	848

**F.**

**Das Binnenmarktrecht der Aufsicht über wettbewerbsverfälschende staatliche Beihilfen**

<b>§ 14 Das materielle binnenmarktliche Beihilfenaufsichtsrecht</b> .....	<b>861</b>
<b>A. Bedeutung und Struktur des EU-Beihilfenrechts</b> .....	<b>863</b>
I. Funktion des EU-Beihilfenrechts .....	863
II. System und Struktur des EU-Beihilfenrechts .....	865
III. Rechtsgrundlagen der EU-Beihilfenkontrolle .....	865
<b>B. Der Verbotstatbestand des Art. 107 Abs. 1 AEUV</b> .....	<b>868</b>
I. Begünstigung .....	869
II. Staatlich oder aus staatlichen Mitteln gewährt .....	878
III. Bestimmte Unternehmen oder Produktionszweige .....	882
IV. Verfälschung des Wettbewerbs .....	888

V. Beeinträchtigung des zwischenstaatlichen Handels .....	890
VI. Der Ausschluss des EU-Beihilfentatbestands nach den Altmarkt-Voraussetzungen .....	892
VII. Ausnahmen vom Beihilfenverbot .....	893
C. Bewertung .....	911
<b>§ 15 Das prozedurale binnenmarktliche Beihilfenaufsichtsrecht .....</b>	<b>915</b>
A. Einleitung .....	917
I. Beihilfenaufsicht durch die Kommission .....	917
II. Rechtsschutz gegen Beihilfeentscheidungen .....	918
B. Das Verfahren vor der Kommission .....	919
I. Präventivkontrolle durch Anmeldepflicht und Durchführungsverbot .....	919
II. Das Verfahren bei angemeldeten Beihilfen .....	923
III. Verfahren bei rechtswidrigen Beihilfen .....	927
IV. Verfahren bei missbräuchlich angewendeten Beihilfen .....	935
V. Verfahren bei bestehenden Beihilferegelungen .....	936
VI. Rechtsstellung Dritter im Beihilfeverfahren .....	939
C. Rechtsschutz vor den Unionsgerichten .....	940
I. Rechtsschutz des Mitgliedstaates und anderer staatlicher Stellen .....	940
II. Rechtsschutz des Beihilfeempfängers .....	943
III. Rechtsschutz der Wettbewerber des Beihilfeempfängers (Konkurrentenklagen) .....	949
IV. Rechtsschutz sonstiger Dritter (Verbände u.a.) .....	956
V. Gerichtlicher Prüfungsumfang .....	957
VI. Einstweiliger Rechtsschutz .....	959
D. Ausblick .....	960

## G.

### Das Binnenmarktrecht des öffentlichen Auftragswesens

<b>§ 16 Das primäre Binnenmarktrecht der öffentlichen Auftragsvergabe .....</b>	<b>967</b>
A. Allgemeines .....	972
B. Bedeutung und Anwendungsbereich des EU-Vergabeprimärrechts .....	975
I. Allgemeine Funktion des Vergabeprimärrechts .....	975
II. Sachlicher Anwendungsbereich des Primärvergaberechts .....	976
III. Notwendigkeit einer Binnenmarktrelevanz? .....	978
IV. Bestimmung des öffentlichen Auftraggebers bereits durch das Primärrecht .....	979

C. Vorgaben des EU-Primärrechts .....	979
I. Allgemeines: Primärrechtliche Rechtsquellen und Fragmentierung des Vergabeprimärrechts .....	979
II. Allgemeines Diskriminierungsverbot .....	980
III. Querschnittsklauseln und öffentliche Auftragsvergabe .....	981
IV. Grundfreiheiten .....	984
V. Europäische Grundrechte .....	989
VI. Kartell- und Fusionskontrollrecht .....	993
VII. Beihilfenrecht .....	997
D. Dem europäischen Primärrecht zu entnehmende zentrale Vergabegrundsätze ...	999
I. Allgemeines .....	999
II. Gleichbehandlungsgebot und Diskriminierungsverbot .....	1000
III. Transparenz und Verpflichtung zur Ausschreibung .....	1002
IV. Wettbewerb .....	1004
V. Verhältnismäßigkeit .....	1005
VI. Rechtsschutz .....	1006
E. Völkerrechtliche Vorgaben des europäischen Beschaffungswesens .....	1006
I. Bedeutung des Völkerrechts für das europäische und nationale Beschaffungswesen .....	1006
II. WTO-Recht, insbesondere Agreement on Government Procurement .....	1008
III. Beschaffungskapitel in weiteren völkerrechtlichen Abkommen der EU .....	1009
<b>§ 17 Das sekundäre Binnenmarktrecht der öffentlichen Auftragsvergabe .....</b>	<b>1015</b>
A. Grundlagen .....	1017
I. Begriff und Bedeutung des europäischen Vergaberechts .....	1017
II. Ziele und Funktionen des europäischen Vergaberechts .....	1018
III. Schwellenwerte und Binnenmarktrelevanz .....	1019
B. Der rechtliche Rahmen .....	1020
I. Überblick über den Normenbestand .....	1020
II. Die Entwicklung des EU-Sekundärrechts im Überblick .....	1022
III. Die europarechtlichen Grundprinzipien und Auslegungsgrundsätze .....	1025
C. Die europäischen Vergaberichtlinien .....	1026
I. Die VKR (RL 2004/18/EG) .....	1026
II. Die SKR (RL 2004/17/EG) .....	1027
III. Die VSR (RL 2009/81/EG) .....	1027
IV. Die europäischen Rechtsmittelrichtlinien .....	1027
D. Die europäischen Verordnungen .....	1028
I. Die CPV-Verordnung .....	1028

II. Die Durchführungsverordnung über Standardformulare .....	1029
III. Die ÖPNV-Verordnung .....	1029
E. Der Anwendungsbereich der Vergaberichtlinien .....	1030
I. Die VKR (RL 2004/18/EG) .....	1030
II. Die SKR (RL 2004/17/EG) .....	1047
III. Die VSR (RL 2009/81/EG) .....	1054
F. Das Vergabeverfahren .....	1057
I. Die Funktion und Bedeutung des Vergabeverfahrens .....	1057
II. Die Verortung der jeweiligen Kriterien .....	1058
III. Die einzelnen Kriterien und die diesbezüglichen Nachweise .....	1060
IV. Die unterschiedlichen Erscheinungsformen des Vergabeverfahrens .....	1073
G. Die Nachprüfung des Vergabeverfahrens .....	1077
I. Bedeutung .....	1077
II. Grundzüge .....	1078
III. Zeitpunkt und Art des Rechtsschutzes .....	1079

## H.

### Das Binnenmarktrecht des geistigen Eigentums

§ 18 Das Binnenmarktrecht des gewerblichen Rechtsschutzes (Patentrecht, Markenrecht) .....	1091
A. Einleitung, Verortung der gewerblichen Schutzrechte im Gesamtsystem des geistigen Eigentums und Gemeinschaftsrechts ( <i>Straus</i> ) .....	1093
I. Gewerblicher Rechtsschutz und geistiges Eigentum .....	1093
II. Gewerblicher Rechtsschutz im Gemeinschaftsrecht .....	1094
III. Struktur des Beitrags .....	1103
B. Patentrecht ( <i>Straus</i> ) .....	1105
I. Entwicklungsgeschichte bis zur Gründung der Gemeinschaft .....	1105
II. Die Gemeinschaft und das europäische Patentrecht .....	1108
C. Markenrecht ( <i>Bonk</i> ) .....	1145
I. Einleitung .....	1146
II. Entwicklung des europäischen Markenrechts .....	1147
III. Die Gemeinschaftsmarke .....	1153
IV. Das europäische Markenrecht in der Rechtsprechung des EuGH .....	1157
§ 19 Das Binnenmarktrecht des Urheberrechts .....	1173
A. Einleitung und Verortung im Gesamtsystem .....	1174
B. Gegenstandsbeschreibung des europäischen Urheberrechts .....	1176
I. Entwicklungen des europäischen Urheberrechts .....	1176

II. Das Kollisionsrecht im Urheberrecht .....	1201
III. Grundbegriffe und Kernbereiche des Urheberrechts .....	1205
IV. Die verwandten Schutzrechte .....	1217
C. Fazit und Ausblick .....	1219

### I.

#### Das Binnenmarktrecht der wirtschaftlichen Regulierung

§ 20 Das Regulierungsrecht im Binnenmarkt .....	1227
A. Begriff und Grundkonzept .....	1236
I. 1990er-Jahre als „Gründungsphase“ des Regulierungskonzepts in Europa .....	1236
II. Enger und weiter Regulierungsbegriff .....	1236
III. Ökonomische und nicht-ökonomische Regulierung .....	1237
IV. Begriffliche Eingrenzung als Grundlage einer Instrumentenanalyse .....	1238
V. Regulierung und Wandel der staatlichen Aufgabenerfüllung – von den Netzwirtschaften in andere Sektoren .....	1239
VI. Begriff des Regulierungsinstruments .....	1240
VII. Institutionelle Flankierung: die Schaffung von Regulierungsbehörden .....	1240
VIII. Zwischenfazit .....	1241
B. Historische Entwicklung des Regulierungsrechts als Katalysator der Binnenmarktverwirklichung .....	1242
I. Entwicklung und Vorreiterrolle der Telekommunikationsordnung seit 1986 .....	1242
II. Das Nachziehen in der Energieordnung seit 1996 .....	1247
III. Die schleppende Entwicklung im Postbereich seit 1997 bis zur vollständigen Marktöffnung 2013 .....	1250
IV. Zurückhaltende Entwicklungen in den Verkehrssektoren .....	1252
C. Grundstrukturen der Regulierung im Binnenmarkt der EU .....	1259
I. Das Zusammenspiel von Liberalisierung und Harmonisierung und die Handlungsformen der Regulierung .....	1260
II. Der materiellrechtliche Instrumentenkasten insb. bei der Regulierung der Netzwirtschaften .....	1260
III. Die Bedeutung der institutionellen Ausgestaltung .....	1267
D. Grundprobleme und Herausforderungen der Regulierung im Binnenmarkt .....	1273
I. Zusammenspiel von sektorspezifischer Regulierung und allgemeinem Kartell- und Wirtschaftsrecht der EU – Abbau der Regulierung? .....	1273
II. Das angemessene Maß an Zentralisierung und Komplexitätssteigerung ...	1274
III. Sektorenlogik statt gemeinsamer Prinzipien – Kollateralschäden der Ausdifferenzierung .....	1274

IV. Regulierung und demokratische Legitimation .....	1275
V. Effektiver Rechtsschutz im Regulierungsverbund .....	1276
E. Bewertung und Ausblick .....	1276
<b>§ 21 Das Recht der sozialen Marktwirtschaft im Binnenmarkt .....</b>	<b>1279</b>
A. Historischer, rechtspolitischer und systematischer Rahmen .....	1280
I. Einführung .....	1280
II. Historischer Kontext .....	1280
III. Rechtspolitische Einordnung .....	1283
IV. Einordnung ins Gesamtsystem .....	1285
B. Materiellrechtlicher Gehalt und Rechtsschutz .....	1292
I. Materiellrechtlicher Gehalt .....	1292
II. Rechtsschutz .....	1296
C. Ausblick .....	1297
<b>J.</b>	
<b>Das Recht der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion</b>	
<b>§ 22 Das Recht der Europäischen Wirtschaftsunion .....</b>	<b>1301</b>
A. Einleitung .....	1305
I. „Unechte“ und „echte“ Wirtschaftsunion .....	1305
II. Grundlagen .....	1307
III. Historischer Kontext .....	1311
IV. Rechtspolitische Einordnung .....	1313
B. Koordinierung und Verfassung der Wirtschafts-, Steuer- und Defizitpolitik .....	1315
I. Koordinierung der Wirtschaftspolitik .....	1315
II. Koordinierung und Verfassung der Steuerpolitik .....	1334
III. Verfassung der Defizitpolitik .....	1345
IV. Euroraum-Notstandsverfassung der Haushaltssolidarität .....	1367
C. Ausblick .....	1380
<b>§ 23 Das Recht der Europäischen Währungsunion .....</b>	<b>1387</b>
A. Der Weg in die Währungsunion .....	1408
I. Allgemeine Einführung .....	1408
II. Historischer Kontext .....	1413
III. Einordnung des Rechts der Währungsunion in das Gesamtsystem des Europarechts .....	1456
B. Grundzüge des Rechts der Währungsunion .....	1461
I. Die rechtlichen Grundprinzipien der Währungsunion .....	1461



II. Der besondere institutionelle Rahmen der Währungsunion ..... 1501  
III. Der Rechtsrahmen der einheitlichen Währungspolitik ..... 1570  
IV. Die entstehende einheitliche Bankenaufsicht ..... 1592  
V. Das Außenrecht der Währungsunion ..... 1609  
C. Bilanz und Ausblick für das Recht der Währungsunion ..... 1618

**K.**

**Das Binnenmarktrecht der Krisen von Unternehmen und Wirtschaft**

§ 24 Das Binnenmarktrecht der Unternehmenskrisen ..... 1627  
A. Unternehmenskrisen und Wirtschaftsordnung ..... 1633  
    I. Querschnittsmaterie ..... 1633  
    II. Historische Entwicklung ..... 1635  
    III. Marktordnung und Insolvenz ..... 1636  
B. Regelungsquellen ..... 1642  
    I. Primärrecht ..... 1642  
    II. Sekundärrecht ..... 1644  
    III. Mitgliedstaatliches Recht ..... 1644  
C. Das Gesellschaftsrecht der Unternehmenskrise ..... 1645  
    I. Unionsrechtlicher Rahmen ..... 1645  
    II. Krisenbewältigung unter Verbandsstatut ..... 1653  
    III. Grenzüberschreitende Strukturveränderungen ..... 1656  
    IV. Sonderanknüpfungen ..... 1657  
D. Das Insolvenzrecht der Unternehmen ..... 1659  
    I. Allgemeines ..... 1659  
    II. Regelungssystematik der EuInsVO ..... 1660  
    III. Anwendungsfragen ..... 1662  
    IV. Reform ..... 1667  
E. Das Wettbewerbsrecht der Unternehmenskrise ..... 1668  
    I. Beihilfenrecht ..... 1668  
    II. Kartellrecht ..... 1674  
    III. Lauterkeitsrecht ..... 1682  
F. Sonderregeln für bestimmte Unternehmen ..... 1684  
    I. Finanzinstitute ..... 1684  
    II. Versicherungen ..... 1688  
    III. Wirtschaftsprüfer ..... 1689  
G. Ausblick ..... 1689

<b>§ 25 Das Binnenmarktrecht der Wirtschaftskrisen .....</b>	<b>1695</b>
<b>A. Einleitung .....</b>	<b>1700</b>
<b>I. Begriff der Wirtschaftskrise .....</b>	<b>1701</b>
<b>II. Staatliche Maßnahmen zur Bewältigung von Wirtschaftskrisen .....</b>	<b>1704</b>
<b>III. Der Binnenmarkt in der Wirtschaftskrise .....</b>	<b>1706</b>
<b>IV. Das Spannungsfeld von Stabilisierungspolitik und Binnenmarkt .....</b>	<b>1710</b>
<b>B. Der binnenmarktrechtliche Rahmen für die Bewältigung von Wirtschaftskrisen .....</b>	<b>1711</b>
<b>I. Geldpolitische Maßnahmen .....</b>	<b>1712</b>
<b>II. Einkommenspolitische Maßnahmen .....</b>	<b>1718</b>
<b>III. Fiskalpolitische Maßnahmen .....</b>	<b>1724</b>
<b>IV. Ordnungsrechtliche ultima ratio-Maßnahmen .....</b>	<b>1749</b>
<b>C. Das Binnenmarktrecht der Wirtschaftskrisen auf dem Prüfstand: Die Wirtschaftskrise seit 2007 .....</b>	<b>1757</b>
<b>I. Entwicklung der Wirtschafts- und Finanzkrise .....</b>	<b>1757</b>
<b>II. Reaktionsstrategien der Mitgliedstaaten .....</b>	<b>1759</b>
<b>III. Binnenmarktrechtskonformität der Reaktionsstrategien .....</b>	<b>1762</b>
<b>D. Fazit: Binnenmarktrecht als „Schönwetterrecht“? .....</b>	<b>1780</b>